



Endingen, 29. November 2018

Jugend Knaben
Matthias Meier
Surbtalstrasse 17
5304 Endingen
Tel. P: 056 441 77 88
E-Mail: matthias.meier@bluewin.ch

An die Jugendriege des Kreisturnverbandes Zurzach

Anmeldungsbestätigung Unihockey - Wintermeisterschaft 2018 / 2019

Geschätzte Leiterkollegen

In der Beilage erhaltet Ihr den Spielplan, allgemeine Weisungen und Informationen für die bevorstehende Wintermeisterschaft in Leibstadt. Die Wintermeisterschaft findet an 3 Spieltagen statt.

Turnierdaten:

- **Sonntag 9. Dezember 2018, 09:00 bis ca. 12:30 (Kategorie U10 und U16)**
- **Samstag 19. Januar 2019; 13:15 bis ca. 17:00 (Kategorie U13 und U16)**
- **Samstag 23. Februar 2019; 11:00 bis ca. 16:30 (Kategorie U10 und U13)**

Mir fehlt für den Januar & Februar noch ein lizenzierter Schiedsrichter. Bitte fragt bei Euch nach und gebt mir allenfalls Eure Kontaktdaten.

Ich bitte Euch den Spielplan zu überprüfen, und mir Anregungen oder Fragen zurückzusenden.

Alles Gute und viel Erfolg wünscht euch

Matthias Meier

Informationen, Spielberechtigung, allgemeine Weisungen:

Spielregeln:

Die Mannschaftsbetreuer werden in ihrem eigenen Interesse angehalten, den Weisungen der Turnierleitung Folge zu leisten. Es gelten nach wie vor die offiziellen Spielregeln des Schweizerischen Unihockeyverbandes (www.swissunihockey.ch/weblounge/service/downloads)
Allfällige Änderungen werden vor Turnierbeginn bekannt gegeben.

Spielmodus:

Kategorie U16 & U13 & U10 – An den Spieltagen spielt jede Mannschaft gegen jede Mannschaft je zweimal. Die Punkte aus der Vorrunde und der Rückrunde werden zusammen gezählt.
Der Erst- und Zweitplatzierte der jeweiligen Gruppe qualifiziert sich für das kantonale Finalturnier.
Es finden keine Finalsspiele statt.

Spielerliste:

Vor der ersten Spielrunde ist pro Mannschaft **eine Spielerliste** abzugeben (mit STV-Nummer), die für das ganze Turnier (Vor- und Rückrunde) Gültigkeit hat (allfällige Verletzungen oder Krankheiten ausgenommen). Es dürfen maximal 2 lizenzierte Spieler pro Mannschaft teilnehmen.

Kategorieeinteilung:

U16 Jahrgänge 2003 - 2005
U13 Jahrgänge 2006 - 2008
U10 ab Jahrgang 2009

Spielerqualifikation:

Jeder Spieler ist nur in einer Mannschaft spielberechtigt. Der entsprechende Spieler ist bei allfälligen Doppeleinsätzen für den weiteren Turniertag gesperrt. Fehlerhaftes Verhalten hat automatisch eine Disqualifikation der entsprechenden Mannschaft zur Folge. Die bis dahin erzielten Resultate werden nicht gewertet.

Die Mannschaftslisten sind vor den ersten Spielen der Turnierleitung abzugeben und gelten für die ganze Meisterschaft (Unfälle und Krankheiten einzelner Spieler natürlich ausgeschlossen). Bei Verdacht auf Missbrauch der Mannschaftslistenführung werden **Ausweiskontrollen** durchgeführt. Bei Bestätigung des Verdachtes wird die entsprechende Mannschaft vom Turnier ausgeschlossen.

Spielzeit:

Die **Spielzeit** beträgt **1 x12 Minuten**; ohne Pause.

Kantonale Finalqualifikation:

Pro Kategorie werden die beiden Erstplatzierten, jeder Kategorie, am kantonalen Finalturnier teilnehmen.

Teilnahmegebühren:

Die Teilnahmegebühren werden gesamthaft **am ersten Tag in bar**, gegen Quittung eingezogen. Ein Kreuzli kostet CHF 4.00. Mannschaftsgebühr beträgt CHF 40.00.

Schiedsrichter:

Für die Spielleitungen in der Vor- und Rückrunde werden erstmals lizenzierte Schiedsrichter eingesetzt.

Schiedsrichterentscheide sind Tatsachenentscheide.

Wir bitten euch dies zu respektieren.

Die Turnierleitung stellt Resultatskärtchen zur Verfügung.

Spielbetrieb:

Die Spiele beginnen pünktlich.

Auch möchten wir euch bitten, auf Sauberkeit und Ordnung zu achten, denn wir sind auf die Hallenbenützung angewiesen.

Jede Mannschaft hat eine Person zu bestimmen, welche für die Ordnung in der Garderobe verantwortlich ist.

Festwirtschaft:

Der TV Leibstadt wird eine kleine Festwirtschaft mit Kaffeestube führen, wo Verpflegung (Hotdogs, Sandwiches, Desserts) und Getränke günstig gekauft werden können. Der Reingewinn des Verkaufes geht zu Gunsten des TV Leibstadts.

*Die Juko wünscht allen Mannschaften viel Erfolg und faire Spiele,
den Schiedsrichtern „gut Pfiff“ und den Trainern eine glückliche Hand.*